



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Förderung des naturnahen Tourismus in Deutschland

Aktuell seit 31.08.2026 12:24:50

Angegeben von:

Allgemeiner Deutscher Automobil-Club e.V. (ADAC) (R002184) am 26.09.2024

Beschreibung:

Der ADAC fordert eine dialogische Lösung der Interessenkonflikte zwischen Tourismus und Naturschutz. Nach Ansicht des ADAC setzt der Einsatz von Besucherlenkung eine stärkere Digitalisierung voraus. Der ADAC sieht in unterschiedlichen Bereichen Entwicklungsbedarf in der Infrastruktur für den naturnahen Tourismus. Der ADAC spricht sich dafür aus, das Auto als Anreisemittel für den naturnahen Tourismus mitzudenken. Der ADAC betont die Bedeutung einer gelungenen Kundenzentrierung als Schlüssel für eine erfolgreiche Vermarktung und Steuerung.

Zu Regelungsentwurf

1. Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 496/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Bereitstellung und Nutzung von Mobilitätsdaten und zur Änderung des Personenbeförderungsgesetzes

Zuständiges Ministerium: BMDV (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMDV) (20. WP): Entwurf eines Gesetzes zur Bereitstellung und Nutzung von Mobilitätsdaten und zur Änderung des Personenbeförderungsgesetzes (Vorgang)

Betroffene Interessenbereiche (6)

Klimaschutz [alle RV hierzu]

Ländlicher Raum [alle RV hierzu]

Personenverkehr [alle RV hierzu]

Tourismus [alle RV hierzu]

Verbraucherschutz [\[alle RV hierzu\]](#)
Verkehrsinfrastruktur [\[alle RV hierzu\]](#)

Betroffene Bundesgesetze (1)

[BWaldG](#) [\[alle RV hierzu\]](#)